

## Gender-Datenprofil Hochschule Bonn-Rhein-Sieg

Sankt Augustin, Hennef,  
Rheinbach

Hochschule  
Bonn-Rhein-Sieg  
University of Applied Sciences

### 1 Leitungsgremien nach Geschlecht 2016

Bei der Betrachtung der Frauenanteile auf Leitungsebene an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg ist die geschlechterparitätische Besetzung des Rektorats hervorzuheben: Diesem gehören der Rektor und die Kanzlerin sowie zwei Frauen und zwei Männer als ProrektorInnen an. Im Senat liegt der Frauenanteil mit einem Drittel leicht, im Hochschulrat mit 37,5 % etwas stärker unter dem jeweiligen Landesdurchschnitt. Im Senat ist der Anteil dabei im Vergleich zu 2013 etwas gesunken (vgl. Gender-Datenprofil im Gender-Report 2013). Keiner der fünf Fakultäten steht eine Frau vor, bei den ProdekanInnen erreicht der Frauenanteil aber überdurchschnittliche 40 %.

### 2 Statusgruppen und Frauenanteile 2004 und 2014

Der Frauenanteil an den Professuren ist im Zehnjahresvergleich leicht gestiegen und übertrifft mit fast 27 % den durchschnittlichen NRW-Wert. Beim hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal ist der Anteil im gleichen Zeitraum zwar leicht gesunken, liegt aber aufgrund des hohen Ausgangsniveaus noch immer über dem Landesdurchschnitt und mit fast 46 % nahe an der Parität. Der Frauenanteil im MTV-Bereich ist – auf hohem Niveau – nahezu unverändert geblieben und bewegt sich noch über dem ebenfalls hohen Landeswert. Eine größere Abweichung ist bei den Studentinnen zu verzeichnen: Ihr Anteil an der Statusgruppe der Stu-

dierenden ist zwar gewachsen, liegt aber mit 36 % mehr als 10 Prozentpunkte unter dem NRW-Durchschnitt.

### 3 Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2014

In der an Studierendenzahlen stärksten Fächergruppe der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg, den Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften, bewegen sich die Frauenanteile in allen Statusgruppen oberhalb des landesweiten Durchschnitts. Der Anteil am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal liegt dabei sogar über dem (paritätischen) Studentinnenanteil; unter den ProfessorInnen sind immerhin noch fast 30 % Frauen. In der zweitgrößten Fächergruppe, Mathematik, Naturwissenschaften, fällt der Frauenanteil am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal ebenfalls größer – und im Landesvergleich überdurchschnittlich – aus als der bei den Studierenden, wo er mit nicht einmal 30 % deutlich unter dem Landesdurchschnitt liegt. Besonders sind hier die Professuren hervorzuheben: Der Professorinnenanteil liegt mit etwa 27 % weit über dem durchschnittlichen NRW-Wert und erreicht beinahe den Frauenanteil an den Studierenden. Ähnlich verhält es sich in den Ingenieurwissenschaften. Hier übertrifft der Frauenanteil an den Professuren den Landesdurchschnitt um mehr als 10 Prozentpunkte und erreicht fast ein Viertel; auch der Anteil am hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal fällt überdurchschnittlich aus, während bei den Studierenden der Durchschnittswert um rund 11 Prozentpunkte unterschritten wird.

### 4 Internationale Hochschulangehörige und Frauenanteile 2014

Insgesamt sind internationale Hochschulangehörige an der Hochschule Bonn-Rhein-Sieg leicht unterdurchschnittlich präsent, an den Professu-

ren liegt der Anteil bei unter einem Prozent. Die Frauenanteile an dieser Gruppe weichen im Durchschnitt noch stärker vom Landeswert ab. Auf Professorinnenebene ist keine Frau ohne deutschen Pass vertreten, beim internationalen hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal liegt der Frauenanteil dagegen bei mehr als 50 % und damit deutlich über dem landesweiten Durchschnitt. Große Unterschiede lassen sich innerhalb der Gruppe der Studierenden erkennen: Während Frauen unter den BildungsländerInnen vergleichsweise schwach vertreten sind, machen sie bei den BildungsausländerInnen fast die Hälfte aus.

### 5 Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Ver- gleich der Fachhochschulen 2014 und 2011

Im landesweiten Vergleich der Fachhochschulen nach Frauenanteilen ist die Hochschule Bonn-Rhein-Sieg innerhalb des vorderen Mittelfeldes nochmals vorgerückt. Diese Verbesserung hat sie Platzierungsgewinnen in allen Statusgruppen zu verdanken, die beim hauptberuflichen wissenschaftlichen Personal besonders deutlich ausgefallen sind: Hier konnte sich die Hochschule vom neunten auf den fünften Platz verbessern.

Leitungsgremien nach Geschlecht 2016

1	Hochschule Bonn-Rhein-Sieg			NRW	
	Frauen	Männer	Frauenanteil (%)	Frauenanteil Fachhochschulen (%)	Frauenanteil alle Hochschulen (%)
Hochschulrat	3	5	37,5 %	43,4 %	42,3 %
Senat	6	12	33,3 %	36,7 %	34,1 %
Rektorat	3	3	50,0 %	34,2 %	32,6 %
davon					
RektorIn	0	1	0,0 %	40,0 %	30,6 %
ProrektorInnen	2	2	50,0 %	34,1 %	33,6 %
KanzlerIn	1	0	100,0 %	28,6 %	31,4 %
Dekanate	2	8	20,0 %	16,8 %	16,4 %
davon					
DekanInnen	0	5	0,0 %	9,9 %	11,1 %
ProdekanInnen	2	3	40,0 %	18,6 %	19,3 %
StudiendekanInnen	(-)	(-)	(-)	27,7 %	18,8 %
Dezernate	(-)	(-)	(-)	40,9 %	42,9 %

Quelle: eigene Erhebung (März 2016) und Berechnungen.

Statusgruppen und Frauenanteile 2004 und 2014

2	Personen			Frauenanteile			
	2004	2014	Veränderungsrate 2004-2014	2004	2014	Differenz 2004-2014	Differenz zu Frauenanteil NRW
	Zahl	Zahl	%	%	%	%-Punkte	%-Punkte
ProfessorInnen	120	138	15,0 %	23,3 %	26,8 %	3,5	4,3
Ha. wiss. Personal	91	220	141,8 %	48,4 %	45,5 %	-2,9	3,9
MTV	101	196	94,1 %	72,3 %	71,4 %	-0,8	3,9
Studierende	4.156	7.469	79,7 %	30,3 %	36,1 %	5,9	-10,6

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2004 und 2014; eigene Berechnungen.

Frauenanteile nach Status- und Fächergruppen 2014

3	Studierende		Ha. wiss. Personal		ProfessorInnen		Ø-Abweichung
	HS Bonn-Rhein-Sieg	Differenz zu NRW	HS Bonn-Rhein-Sieg	Differenz zu NRW	HS Bonn-Rhein-Sieg	Differenz zu NRW	
	%	%-Punkte	%	%-Punkte	%	%-Punkte	
Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	50,3 %	0,3	60,0 %	16,1	28,9 %	3,8	6,7
Mathematik, Naturwissenschaften	28,8 %	-8,4	36,6 %	5,9	27,4 %	11,5	3,0
Ingenieurwissenschaften	10,5 %	-11,2	32,1 %	10,7	23,1 %	10,8	3,4
Sprach- und Kulturwissenschaften	72,1 %	2,1	66,7 %	6,8	33,3 %	-6,2	0,9

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2014; eigene Berechnungen.

Internationale Hochschulangehörige und Frauenanteile 2014

4	Anteil an Statusgruppe insg.		Frauenanteil	
	HS Bonn-Rhein-Sieg	Differenz zu NRW	HS Bonn-Rhein-Sieg	Differenz zu NRW
	%	%-Punkte	%	%-Punkte
ProfessorInnen	0,7 %	-6,2	0,0 %	-25,8
Ha. wiss. Personal	9,1 %	-3,4	55,0 %	14,4
Studierende (BildungsinländerInnen)	4,2 %	0,1	38,1 %	-10,6
Studierende (BildungsausländerInnen)	10,9 %	2,6	48,3 %	1,6
Durchschnittliche Differenz		-1,7		-5,1

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2014; eigene Berechnungen.

Rangplätze nach Frauenanteil der Statusgruppen im Vergleich der Fachhochschulen 2014 und 2011

5	Jahr	Studierende	Ha. wiss. Personal	Pro-fessorInnen	Alle Status-gruppen	Im NRW-Vergleich
		Rang	Rang	Rang	Rang	Rang nach Mittelwert
	2014	8	5	3	5,3	5
	2011	9	9	4	7,3	6

Quelle: Sonderauswertung IT.NRW, Referat 513, amtliche Hochschulstatistik/Personalstatistik/Prüfungsstatistik/Studierendenstatistik 2011 und 2014; eigene Berechnungen. Die Daten aus 2011 entstammen dem Gender-Report 2013 (Kortendiek et al. 2013: 140ff.). Der Rangplatz insgesamt basiert auf den Mittelwerten aller Fachhochschulen.